

Pressemitteilung

07. März 2016

Fröbel-Dekade veröffentlicht ansprechendes Jahresprogramm für Jung und Alt

FRÖBEL-KREIS

Helena Reingen
c/o Stadtverwaltung Bad Blankenburg
Markt 1
07422 Bad Blankenburg

Telefon 0176 40100173
Telefax 036741 3755

www.froebeldekade.de
h.reingen@froebeldekade.de

Mit einem Informationsstand zum Fotowettbewerb „Fröbel in der Welt“ auf dem 18. Thüringer Dia-Festival in Bad Blankenburg startete die Fröbel-Dekade ihre Aktivitäten in 2016. Jetzt veröffentlichen die Initiatoren der Dekade – das Akteursnetzwerk „Fröbel-Kreis“ – ihr Jahresprogramm für das laufende Themenjahr „Fröbel, Gott und die Welt“.

Ein Blick in den Programmplan verspricht heitere, informierende und nachdenklich stimmende Veranstaltungen für Jung und Alt. Thematisch widmet sich das Jahr schwerpunktmäßig Fröbel als gläubigem Mensch und Philanthrop. Aus seinem Verständnis von christlicher Verantwortung heraus nahm er Anteil an den gesellschaftlichen Problemen seiner Zeit und formuliert sein pädagogisches Konzept als Reaktion auf jene Herausforderungen. Als „Lebenseinigung“ beschreibt Fröbel die Entwicklung des Menschen – den Weg des Ringens um Harmonie mit der Natur, den Menschen und mit Gott. Bildung und Erziehung, so Fröbel, helfen ihnen darin.

Zum Luther-Stammtisch am 03.04.2016 im Evangelischen Allianzhaus Bad Blankenburg wird Bernd Zeuner (Vorsitzender Neuer Thüringer Fröbelverein Keilhau) das Jahresthema aufgreifen und über den gläubigen Fröbel und seine Verbindung zu Luther sprechen. Später im Frühling startet das neue Veranstaltungsformat „Fröbel-Salon“ mit Dr. Ulf Sauerbrey (Lehrbeauftragter an den Universitäten Jena und Bamberg), ebenfalls zum Schwerpunktthema 2016. Er wird sich der Frage widmen, wie Fröbel „Gott und die Welt“ wahrnahm oder verstand und welchen Einfluss Weltsicht sowie Glauben auf seine Spielpädagogik hatten. In salonartiger Gesprächsrunde diskutieren Referent und Publikum ebenfalls darüber, wie aktuell und anschlussfähig an die gesellschaftliche Gegenwart Fröbels Pädagogik heute noch ist.

Ganz im Sinne Fröbels kommt auch im Jahresprogramm 2016 der Fröbel-Dekade die Praxis neben der Theorie nicht zu kurz. So wechseln sich thematische Veranstaltungen und Diskussionen in regelmäßigen Zeitabständen mit Familien- und Spielfesten oder anderen Ereignissen ab. Eltern und Kinder spielen, gestalten, werken, singen gemeinsam – kreatives Miteinander steht im Fokus. So bieten die Fröbel-Orte Bad Liebenstein, Bad Blankenburg, Keilhau und Oberweißbach anlässlich Fröbels 234. Geburtstag am 21.04. 2016 ein vielfältiges Programm für Kinder und Erwachsene. Aber auch das alljährliche Spielfest am 28.06. in Bad Blankenburg, dem Gründungstag des ersten Kindergartens, ist sehr beliebt.

Darüber hinaus lädt das Evangelische Allianzhaus in Anlehnung an das vergangene Themenjahr „Fröbels Kindergarten“ Gäste von außerhalb sowie Interessierte aus der Region dazu ein, sie auf ihrer Studienfahrt „Auf den Spuren des historischen Kindergartens“ vom 17.-22.06.2016 zu begleiten, Fröbels-Wirkstätten in Thüringen zu entdecken und mehr über den Mensch Fröbel und sein „Kind“, den Kindergarten zu erfahren.

Zum Abschluss des Jahres tagt der Fröbel-Kreis in festlicher Manier in Griesheim/Thüringen. Denn am 18.11.2016 jährt sich die Gründung Fröbels erster Schule, der „Allgemeine Deutsche Erziehungsanstalt“, zum 200. Mal. Bereits ein Jahr später, verlegte Fröbel die Schule nach Keilhau, wo noch heute im fröbelschen Sinne unterrichtet wird. Das Jahr 2016 schließt demnach ab als Überleitung ins nachfolgende Themenjahr 2017 „Fröbel, der Schulmann“ und 200. Jubiläumsjahr der Fröbel-Schule in Keilhau.

Weitere Informationen zur Fröbel-Dekade, zum Jahresprogramm 2016 sowie ein Download des Dekaden-Flyers finden Sie im Internet: www.froebeldekade.de, <http://www.froebeldekade.de/presse/>